

**A**lle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. So lautet der erste Satz in der Verfassung, dem Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland.

Die Realität sieht für viele Menschen in Deutschland aber leider anders aus. Sie werden rassistisch diskriminiert, beleidigt und ausgegrenzt. In der Schule, beim Job oder bei der Wohnungssuche können sie dadurch erhebliche Nachteile haben. In der öffentlichen Debatte, in den Medien und zum Teil auch in der Politik werden rassistische Ansichten geäußert und häufig wiederholt.

Die Betroffenen sollen klein gemacht werden. Sie sollen leise sein und am Rand stehen. Sie sollen weniger bekommen als andere.

Dagegen wollen wir an diesem Wochenende etwas unternehmen: In einem geschützten Raum geht es darum, stark zu sein und stärker zu werden gegen Rassismus. Die persönlichen Sichtweisen der Teilnehmenden stehen im Zentrum. Das wird in Gesprächen, Spielen und Theaterszenen geschehen. Es geht darum, die Stärken der Teilnehmerinnen und Teilnehmer herauszufinden, sich gegenseitig Unterstützung zu geben, zu erproben, was im konkreten Fall getan werden kann und zu überlegen, was in Zukunft auch gemeinsam getan werden muss.

Wir laden junge Leute, die von Rassismus, in welcher Form auch immer, betroffen sind, herzlich zu unserem Wochenende ein!

*Dr. Susanne Benzler*, Evangelische Akademie Loccum  
*Modou Diedhiou*, Trainer für Empowerment und rassistuskritische Bildung, Schwarze Schafe, Hannover

*Zaina Filah*, Trainerin für Empowerment und rassistuskritische Bildung, Schwarze Schafe, Hannover  
*PD Dr Verena Grüter*, Akademiedirektorin

#### **TAGUNGSGEBÜHR:**

Aufgrund einer besonderen Förderung können wir dieses Wochenende ohne Teilnahmegebühren anbieten.

#### **ANMELDUNG:**

Anmeldung bitte per E-Mail im Sekretariat bei Birgit Wolter. Die Telefonnummer und die E-Mail-Adressen finden sich weiter unten.

Fahrtkosten können wir leider nicht übernehmen. Wir beraten Sie aber bei Bedarf gern, wie Sie eine eventuelle Förderung beantragen können.

**Voraussetzung für die Teilnahme ist ein vollständiger Impfnachweis bzw. eine Genesenen-Bescheinigung oder ein medizinischer Corona-Schnelltest (kein Selbsttest) nicht älter als 24 Stunden!**

**TAGUNGSLEITUNG:** Dr. Susanne Benzler Tel. 05766 / 81-167  
Susanne.Benzler@evlka.de

**SEKRETARIAT:** Birgit Wolter Tel. 05766 / 81-115  
Birgit.Wolter@evlka.de

**PRESSEREFERAT:** Florian Kühn Tel. 05766 / 81-105  
Florian.Kuehl@evlka.de

#### **ANREISE:**

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter:  
[www.loccum.de/akademie/anfahrt](http://www.loccum.de/akademie/anfahrt)

Eine Gruppe wird gemeinsam am Freitag, den 19. November mit dem Zug vom Hauptbahnhof Hannover zum Bahnhof Wunstorff fahren. Von dort bringt ein Bus die Teilnehmenden nach Loccum. Wenn Sie sich dieser Gruppe anschließen möchten, geben Sie uns bitte Bescheid.

**Die Akademie im Internet:** [www.loccum.de](http://www.loccum.de)

Gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans (KJP)

Die Veranstaltung findet statt im Rahmen des Netzwerkprojektes „Alles Glaubenssache? Prävention und politische Bildung in einer Gesellschaft der Diversität“



Gefördert vom:



Medienpartner



## Stark gegen Rassismus!

Ein Empowerment-Wochenende  
für junge Leute von 18 bis 26 Jahren,  
die von Rassismus betroffen sind

19. bis 21. November 2021

## Freitag, 19. November 2021

- 17:00 Ankunft und Einchecken in Loccum  
Eine Gruppe wird gemeinsam am Freitag, den 19. November mit dem Zug vom Hauptbahnhof Hannover zum Bahnhof Wunstorf fahren. Von dort bringt ein Bus die Teilnehmenden nach Loccum. Wer sich der Gruppe anschließen möchte, sollte bitte Bescheid geben.
- 17:30 Einstieg in das Wochenende  
*Dr. Susanne Benzler*, Ev. Akademie Loccum  
*Modou Diedhiou*, Trainer für Empowerment und rassismuskritische Bildung, Schwarze Schafe, Hannover  
*Zaina Filah*, Trainerin für Empowerment und rassismuskritische Bildung, Schwarze Schafe, Hannover
- 18:30 Abendessen
- 19:30 **Deine Sichtweise zählt**  
**ERFAHRUNGSUSTAUSCH**  
Erfahrungen mit Rassismus – Annäherungen an ein schwieriges Thema  
In einem geschützten Raum geht es um einen ersten Austausch: Welche Sichtweisen gibt es in der Gruppe auf das schwierige Thema „Rassismus“? Welche Beobachtungen und Erfahrungen spielen dabei eine Rolle? Welche gesellschaftlichen Strukturen stehen hinter den Erfahrungen?
- 21:00 Gemeinsamer Abend, gemütliches Beisammensein

## Samstag, 20. November 2021

- 08:15 Einladung zur Morgenandacht,  
08:30 anschl. Frühstück
- 09:30 **Du bist stark – Wir zeigen's dir!**  
**EMPOWERMENT I**  
Welche Reaktionsmöglichkeiten gibt es gegen Rassismus? Was kann man selbst tun? Woher kann Unterstützung kommen?  
Austausch über die eigenen Möglichkeiten und Ressourcen und Erprobung von praktischen Umgangsstrategien
- 12:30 Mittagessen und Mittagspause  
In der Mittagspause kann jede\*r tun, was er/sie möchte, z.B. Tischtennis, Tischfußball oder Brettspiele spielen. Wer Lust hat, kann mit einer Gruppe einen Spaziergang zum 850 Jahre alten Kloster machen.
- 15:00 Kaffee, Tee und Kuchen
- 15:30 **Yes, we can!**  
**EMPOWERMENT II**  
Fortsetzung
- 18:30 Abendessen
- 19:30 Gemeinsamer Abend, gemütliches Beisammensein

## Sonntag, 21. November 2021

- 08:15 Einladung zur Morgenandacht,  
08:30 anschl. Frühstück
- 09:30 **Gemeinsam kommen wir weiter**  
**PERSPEKTIVEN**  
Was ist nötig in der Schule, auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, bei der Wohnungssuche? Wer setzt sich gegen Rassismus in der Gesellschaft ein? Was kann langfristig getan werden? Was sind die Hauptaufgaben? Wo kann man sich engagieren?
- 12:00 Ein Blick zurück: Wie war das Wochenende?
- 12:30 Mittagessen
- 13:15 Abfahrt des Busses nach Wunstorf (Bhf.)  
Ankunft in Wunstorf ca. 14:00 Uhr
- TEAM**  
*Dr. Susanne Benzler*, Ev. Akademie Loccum, Studienleiterin und Jugendbildungsreferentin  
*Modou Diedhiou*, Trainer für Empowerment und rassismuskritische Bildung, Schwarze Schafe, Hannover  
*Zaina Filah*, Trainerin für Empowerment und rassismuskritische Bildung, Schwarze Schafe, Hannover